

II. Exodus = _____

Botschaft:

Die Erlösung aus Ägypten (1-14)

Die Reise durch die Wüste (15-18)

Die Versammlung am Sinai (19-40)

Der mosaische Bund (19-24)

Die Stiftshütte und das Priestertum (25-40)

Das Buch umfasst einen Zeitraum von zwei Jahren. Es umfasst das Erscheinen des Herrn vor Moses am brennenden Dornbusch, den Auszug der Israeliten im Jahr 1145 v. Chr. und die Vollendung der Stiftshütte.

Die Botschaft des Buches Exodus ist zentral für die ganze Bibel. Es lehrt, dass Gott Menschen zu einem bestimmten Zweck für sich selbst erlöst. Er möchte, dass sie ihm dienen und ihn anbeten.

2. Mose ENTDECKEN: Eine inhaltliche Übersicht

I. Gott _____ sein Volk, damit es ihm dient und ihn anbetet (1-15)

A. Gott sieht die Notwendigkeit der Erlösung seines Volkes (1)

1. _____ macht die Erlösung notwendig.

Gott „erinnerte sich seines Bundes mit Abraham, Isaak und Jakob“ (2,24; 6,4-5; 32,13). Das hebräische Verb für „erinnerte“ impliziert nicht, dass Gott etwas vergessen und dann in Erinnerung gerufen hatte, sondern dass er in einem Willensakt etwas ersinnt und erwägt.

2. _____ macht die Erlösung notwendig.

„Gott hörte ihr Stöhnen“ (2,24), und Er war gnädig besorgt über ihr Elend. (2,25; 3,7; 9; 16; 4,31)

B. Gott bereitet den Anführer zur Erlösung seines Volkes vor (2-4,28)

1. Gott _____ für einen Anführer (2,1-2)

Moses wird im Buch fast 300 Mal namentlich erwähnt. Aber Gott ist der Held. Sein Name wird in Exodus über 500 mal erwähnt.

2. Gott _____ den Anführer (2,3-2,25)

3. Gott _____ den Anführer (3,1-4,17)

4. Gott _____ den Anführer (4,18-28)

2. Mose berichtet auch von bedeutenden Fehlern des Anführers Moses (3,11; 4,10, 13).

C. Gott schafft die Umstände für die Erlösung seines Volkes (4,29-11,10)

1. Gott rüttelt sein Volk auf (4,29-5,23)

2. Gott ermutigt seine Diener (6,1-7,13)

3. Gott macht den Feinden Angst (7,14-11,10)

Gott erschreckt die Feinde durch übernatürliche Eingriffe, damit sie wissen: „Es gibt keinen wie den Herrn, unseren Gott“ (8,10; 9,14).

D. Gott etabliert die Zeichen für die Erlösung seines Volkes (12,1-13,16)

1. Das Zeichen des Passahs (12,1-51)

Dasselbe hebräische Wort, das mit „Knechtschaft“ übersetzt wird, wird verwendet, um sich auf den „Dienst“ des Passahs und der Stiftshütte zu beziehen (12,26; 13,5; 27,19).

2. Das Zeichen der ungesäuerten Brote (13,1-16)

E. Gott erfüllt seinen Plan für die Erlösung seines Volkes (13,17-22)

F. Gott bestätigt die Tatsache der Erlösung seines Volkes (14,1-31)

1. Er bestätigt die Befreiung durch eine Krisensituation (14,10-13)

2. Er bestätigt die Befreiung durch ein übernatürliches Wunder (14,15-31)

G. Gott verdient die Ehre für die Erlösung seines Volkes (15,1-21)

II. Gott _____ sein Volk, damit es ihm dient und ihn anbetet (15,22-24)

A. Gott heiligt sein Volk, indem er es durch _____ führt (15,22-18,27)

1. Die Schwierigkeit in Mara (15,22-27)
2. Die Schwierigkeit in der Sünde (16,1-36)
3. Die Schwierigkeit in Massa und Meriba (17,1-7)
4. Die Schwierigkeit im Kampf mit Amalek (17,8-16)
5. Die Schwierigkeit des überforderten Anführers (18,1-27)

Durch all diese Schwierigkeiten wird Gottes loyale Liebe und seine Treue offensichtlich (15,27; 16,12; 17,6; 17,13; 18,9)

B. Gott heiligt sein Volk, indem er ihm _____ gibt (19,1-24,18)

Israel muss Gottes Gesetz halten. Die Nation soll sich mit Gott identifizieren, indem sie auf seinen Wegen wandelte. (19,5)

2 Teile: 10 Gebote (Kap. 20); Bundesgesetz (21-23)

C. Gott heiligt sein Volk, indem er mit ihm _____ eingeht. (24)

III. Gott _____ sein Volk _____, damit es ihm dient und ihn anbetet (25,1-40)

A. Gott _____ sein Volk, damit es ihm dient und ihn anbetet (25-31)

Israel diene Gott, indem es dafür sorgte, dass Gott bei ihr wohnte. Dies erforderte den Bau der Stiftshütte und die Einsetzung des Priestertums.

1. Die Sammlung für die Stiftshütte (25,1-8)
2. Die Elemente der Stiftshütte (25,10-27,21)
3. Die Kleider des Priesters (28,1-43)
4. Die Weihe des Priesters (29,1-19)
5. Die Opfer (29,10-30)

6. Die Speise der Priester (29,31-46)

7. Der Altar, Öl, Weihrauch (30)

8. Die Arbeit und der Sabbat (31,1-18)

B. Gott _____ seinem Volk, damit es ihm dient und ihn anbetet (32-34)

1. Die Sünde der falschen Anbetung (32,1-35)

2. Die Reue über die falsche Anbetung (33,1-23)

3. Die Erneuerung der rechten Anbetung (34,1-35)

C. Gott _____ sein Volk, damit es ihm dient und ihn anbetet (35-40)

1. Der Bau der Stiftshütte (35-39)

2. Die Herrlichkeit Gottes in der Stiftshütte (40,1-38)

Schlüsselbegriffe:

“JADA”

Die Ägypter „kannten“ (nicht im Sinne einer Beziehung)

5,2; 7,5, 17; 8,10, 22; 9,14; 14,4, 18; 18,11

Die Israeliten „kannten“ (im Sinne einer Beziehung)

6,3, 7; 10,2; 11,7; 16,6, 12; 29,46;

“JAHWEH”

3,13 „sein“ oder „existieren“ (Ich bin, der ich bin)

6,1-8 Theologisches Zentrum des Buches

2. Mose VERSTEHEN UND ANWENDEN

A. Welche Gründe motivieren Gott Menschen zu erlösen?

1. Seine _____ (2,23; 3,6; 32,13)

Lektion: Gott hält Seine Versprechen!

2. Sein _____ (2,23; 3,9; 6, 5-6)

Lektion: Gott sorgt sich um dich!

B. Welche Mittel nutzt Gott, um Menschen zu erlösen?

1. Seine eigene _____ (9,16)

Lektion: Gott ist allmächtig!

2. _____ (4,10-13)

Lektion: Zweifle nicht an Gottes Befähigung!

3. _____ (12; 24,8)

Lektion: Das vergossene Blut weist auf den Opfertod Jesu Christi hin!

C. Mit welcher Absicht erlöst Gott Menschen?

1. Er will, _____.
(3,12; 4,23; 7,16; 8,1, 20; 9,1, 13; 10,3, 7, 8, 11, 24, 26; 12,31, 23, 25)

Lektion: Wenn Gott erlöst, findet ein Herrschaftswechsel statt. (Röm. 6,18)

2. Er will _____. (29,46)

Lektion: Sehne dich nach Gottes Gegenwart!

Das Neue Testament wendet die Theologie/Botschaft des Buches Exodus auf die Gläubigen in verschiedener Weise an:

- Die Passah-Symbolik weist auf den Tod Jesu Christi hin. (1. Kor. 5,7)
- Die Absicht der Erlösung ist es, den Gläubigen in die persönliche Erkenntnis Gottes zu bringen. (Joh. 17,3) Das beinhaltet Unterordnung unter Seine Autorität. (Kol. 1,13)
- Die Gemeinde teilt Israels letztliche Zielsetzung: Sie soll die Erkenntnis des Herrn der Welt vermitteln. (1. Pt. 2,9)
- Die Schönheit der Stiftshütte als Wohnort Gottes ist ein Symbol der Freude, die wir haben. (1. Kor. 6,19-20) Wir sind als Gläubige der Tempel Gottes! (individuell und gemeinschaftlich). Dein Leben sollte diese Heiligkeit zeigen!

Wie kann ich Gott erkennen?

Durch _____ (3,7-15; 6,2-3, 6-7; 7,2-5; 18,8-11)

Durch _____ (20,1-6)

Durch _____ (29,43-46)

Fazit:

Der neutestamentliche Zusammenhang zum 2. Buch Mose ist offensichtlich: Exodus wird 25 Mal von Christus und seinen Aposteln zitiert und es gibt ebenso viele Anspielungen darauf im gesamten Neuen Testament (z. B. 1. Thess. 1,9-10; 1. Pt. 2,9. Tit. 2,11-14) Darüber hinaus stammen die meisten Punkte der neutestamentlichen Heilslehre aus Exodus. Aus diesem Grund ist Exodus für das Volk Gottes aller Zeitalter und Zeiten von entscheidender Bedeutung: Gottes Absicht der Erlösung zielt auf Dienst und Anbetung ab und wird durch Befreiung, Heiligung und Vorbereitung erreicht.